

Altech Advanced Materials AG

ISIN: DE000A31C3Y4

WKN: A31C3Y

ISIN: DE000A31C3Z1

WKN: A31C3Z

ISIN: DE000A31EX2C1

WKN: A3EX2C

Ordentliche Hauptversammlung
11. Juni 2024

Altech



Advanced Materials
AG

- **Aktuelle Geschäftsentwicklung**
- Abhandlung der Tagesordnung

Agenda

Innovative Batterietechnologien Made in Germany

Altech



Advanced Materials
AG



Haftungsausschluss / Zukunftsgerichtete Aussagen

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die durch Wörter wie "antizipiert", "prognostiziert", "kann", "wird", "könnte", "potenziell", "schätzt", "Ziele", "erwartet" gekennzeichnet sind. 'Plan' oder 'Absichten' und andere ähnliche Wörter, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Angaben und Richtlinien oder Ausblicke auf zukünftige Gewinne, Ausschüttungen oder Finanzlage oder Leistung und Ziele, Schätzungen und Annahmen in Bezug auf Produktion, Preise, Betriebskosten, Ergebnisse, Investitionen, Reserven und Ressourcen sind ebenfalls zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf einer Einschätzung der gegenwärtigen wirtschaftlichen und betrieblichen Bedingungen sowie auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen in Bezug auf zukünftige Ereignisse und Maßnahmen, die, obwohl sie zum Zeitpunkt dieser Ankündigung als angemessen angesehen wurden und voraussichtlich stattfinden werden, von Natur aus unterliegen erhebliche technische, geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbliche, politische und soziale Unsicherheiten und Eventualitäten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind keine Garantie für die zukünftige Leistung und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und andere wichtige Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle unseres Unternehmens, der Direktoren und des Managements liegen. Wir können und können nicht garantieren, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge, die in den in dieser Ankündigung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, tatsächlich eintreten, und die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risikofaktoren, die dazu führen können, dass tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von der gemachten vorhersagen abweichen.



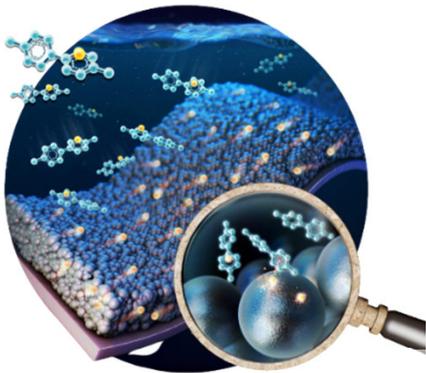
Advanced Materials
AG

ALTECH STRATEGIE : 2 Starke Standbeine

Silumina Anodes®

Hochleistungs-Anodenmaterial auf Siliziumbasis

Lithium-Ionen Batterien



EV - Mobilität

Cerenergy®

Natrium Chlorid Festkörperbatterie



Eco Energy



Energienetze + Erneuerbare
Energien

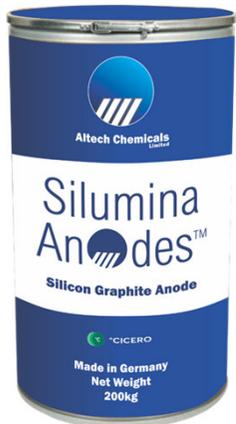


Advanced Materials
AG

Altech: Innovative Batterien und Batteriematerialien

Keramische Kompetenz in 2 Geschäftsfeldern

Silumina Anodes



- Beschichtetes Anodenmaterial für Lithium-Ionen-Batterien
- Einsatz bei E-Mobility
- min. 30 % Leistungssteigerung
- Drop-in-Technologie in bestehende Fertigungsverfahren
- Beschichtungstechnologie ermöglicht die Nutzung von Silizium

CERENERGY



- Keramische Festkörperbatterie auf Kochsalzbasis
- Einsatz bei stationärem Betrieb
- Netzspeicher für erneuerbarer Energien, Netzstabilität, Lastspitzenkappung, Industrie- und Ladeinfrastruktur
- Sicher, nicht brennbar, ohne kritische Stoffe, langlebig bei voller Leistung und umweltfreundlich / einfaches Recycling



Altech



Advanced Materials
AG

Silumina Anodes

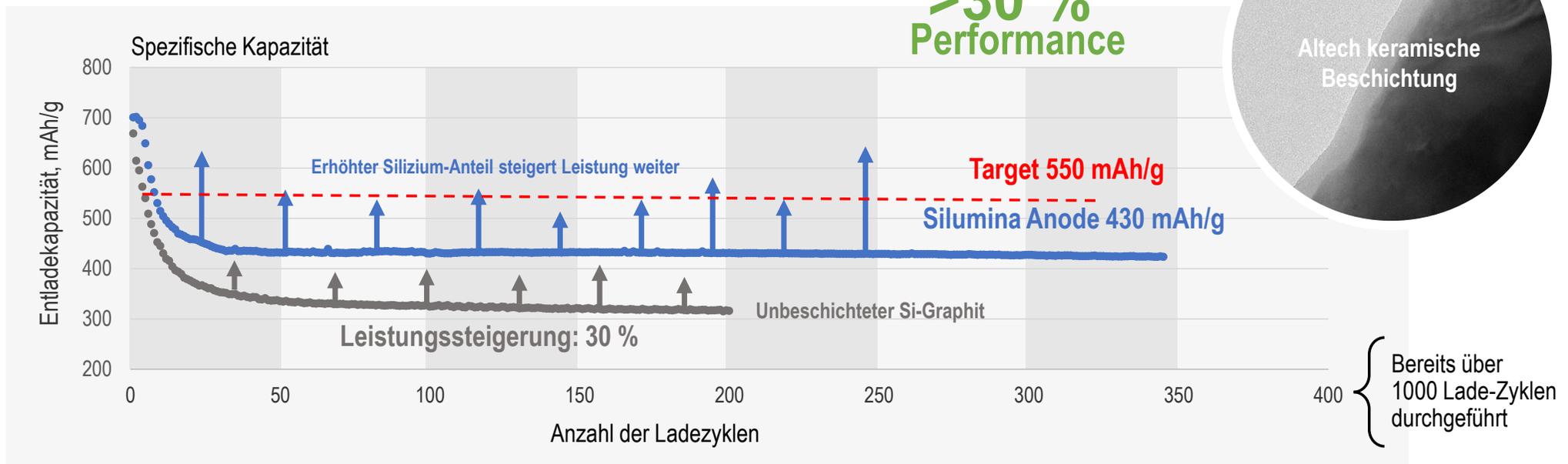
Beschichtetes Anodenmaterial
zur Leistungssteigerung von
Lithium-Ionen-Batterien



Erfolgreiche Batterietests Altech Lab

PERTH & DOCK 3

Leistungskurve mit 10% Silizium





Altech USP

Nass-chemisches Beschichtungsverfahren



>30 %
Performance

1 Gas

- Atomlagenabscheidung

Solid

- ### 2 Oberflächenbeschichtung
- Mit Bindemittel

3 Wet Chem

- günstig
- sicher
- Industrial

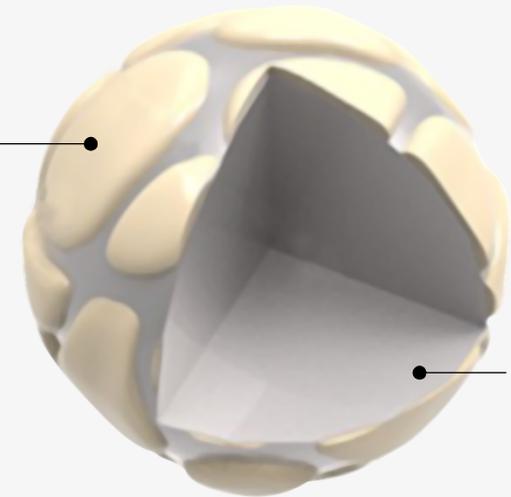
Developed in 4 years

Alumina performance scientifically proven

Industrial scale

Pilot Plant running (commissioning)

Amorphus



Graphite

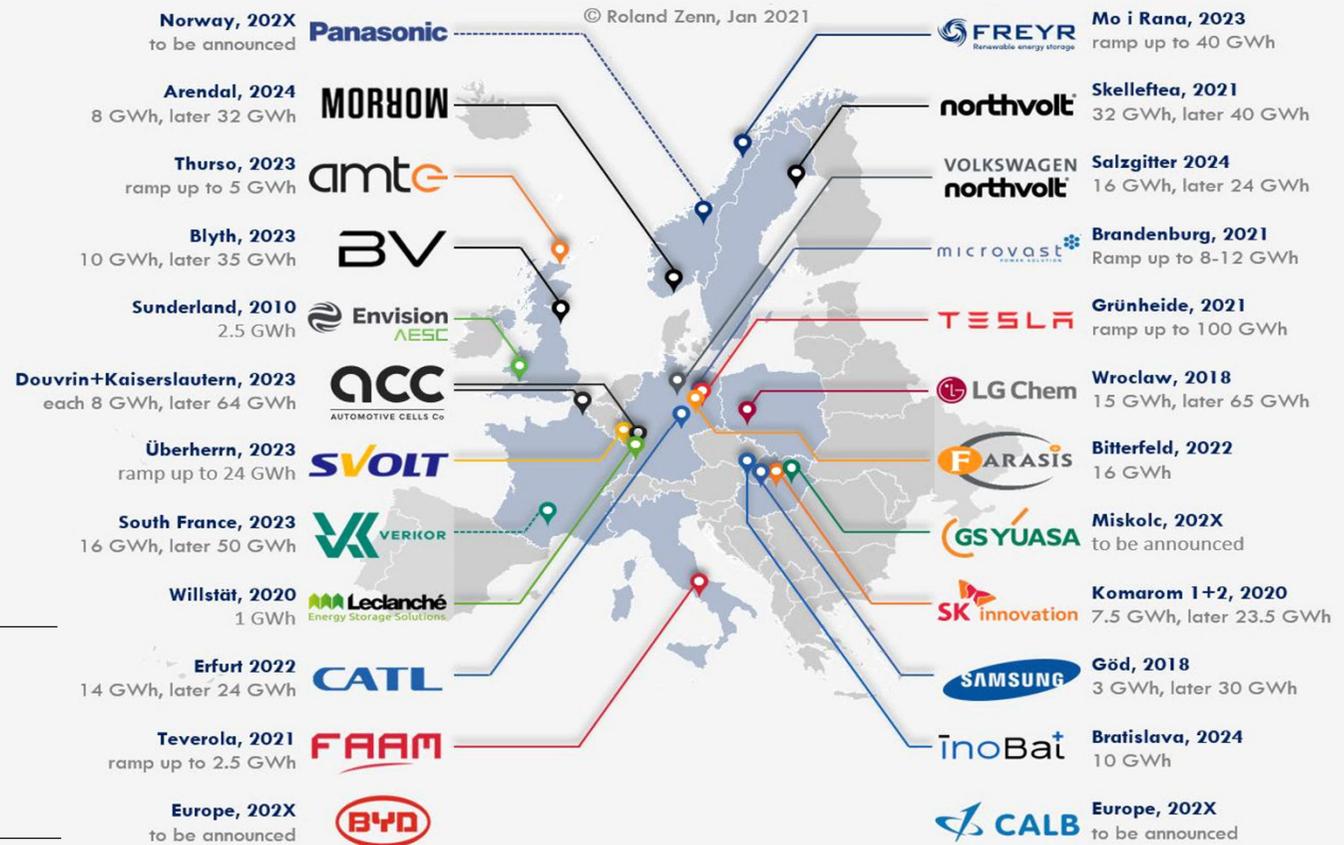


Unser Markt Lithium-Ionen Batteriezellen in Europa

Bloomberg 2030:
600 GWh pro Jahr



ca. 1kg Anode Material
per kWh
600.000 t/y

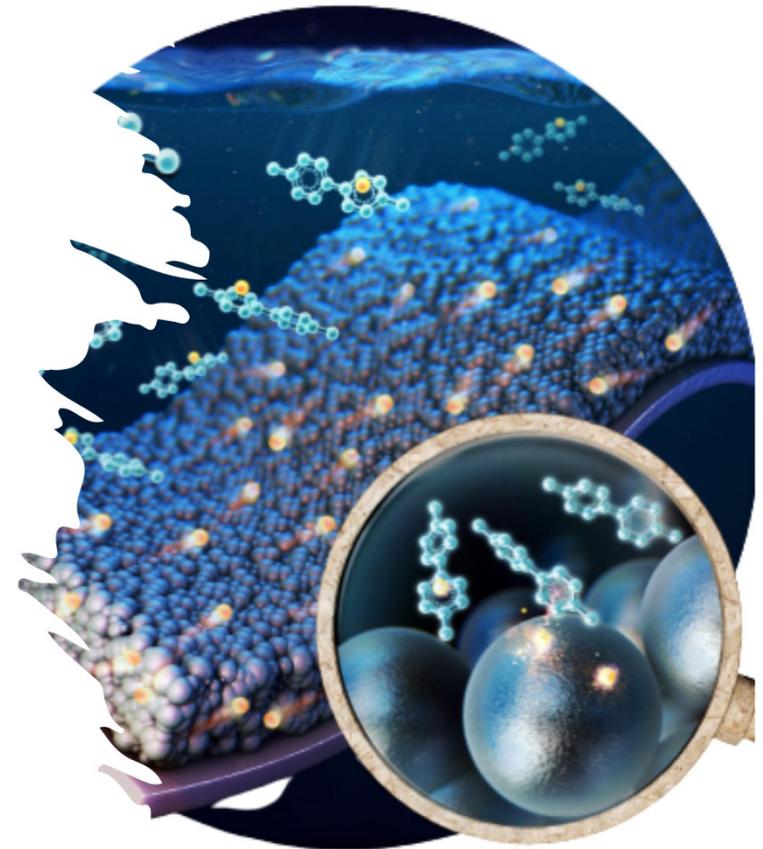


Fokus Silumina Anodes Material

November 23



- Silumina Anodes : 100% nanobeschichtetes Silizium
- 8000t/J Anoden Silizium = 80.000 t Anodenmaterial
- 10% Silizium in Standard Graphite Anode beim Kunden
- Genügt für die Herstellung von 120 GWh LIB
- 8-fache Kapazitätzsteigerung



Silumina Anodes: Status 20 t/a Research Plant

- Abnahme Nassstrecke III /2023
- Inbetriebnahme Nassstrecke IV /2023
- Installation Technik IV /2023
- Inbetriebnahme Kalzinierung I / 2024
- Anfahren GESAMTANLAGE II / 2024(e) ADO
- Kundenmaterial zum Testen III/ 2024(e)
- NDA's mit Batterieproduzenten zum Test

Eigenes Batterielabor



Nasstrecke



Kalzinierungsbereich



ADO

Check Planung kurz vor HV

Andreas Danner; 2024-05-17T08:01:10.435

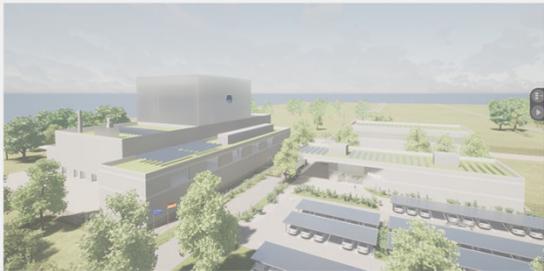
Silumina Anodes: Status 8.000 t/a Beschichtungswerk

- Erstellung und Veröffentlichung DFS 12 / 2023
 - Investitionsbedarf 112 Mio. €
 - Umsatz p.a. 328 Mio. €
 - EBITDA p.a. 105 Mio. € (34 %)
- Genehmigung Bauantrag
 - Alle Maschinenhersteller mit Angebot unterlegt
 - Materiallieferanten vertraglich gebunden (z.B. Ferroglobe und SGL)
 - Planungsvertrag mit ARIKON
- Ausbaupotential für 80.000 t/a





Silumina Anodes: Der Entwicklungspfad





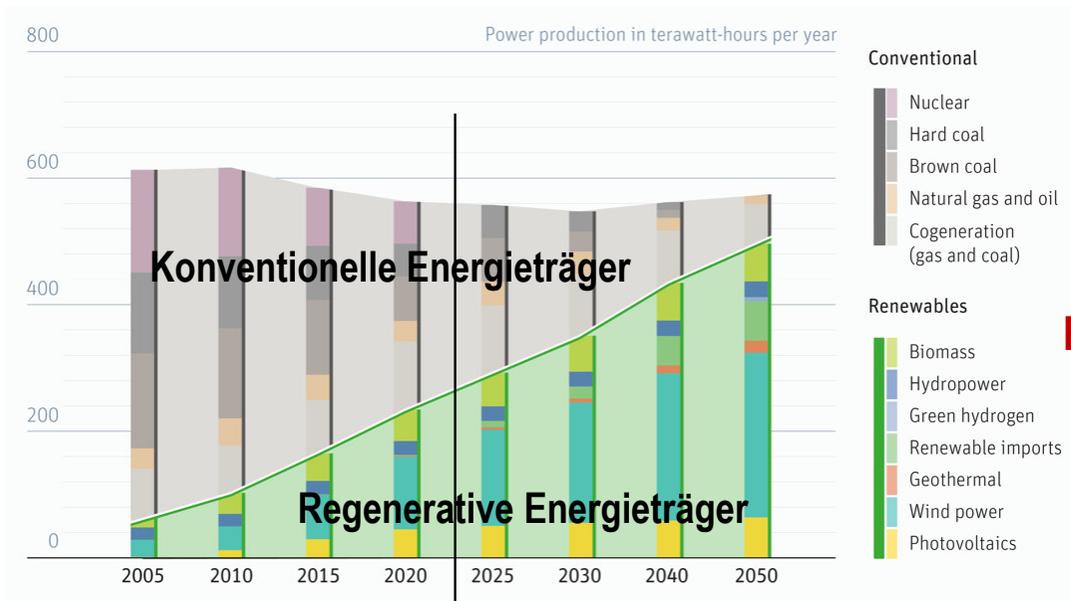
CERENERGY

Eine keramische Festkörperbatterie für den stationären Betrieb auf Kochsalzbasis



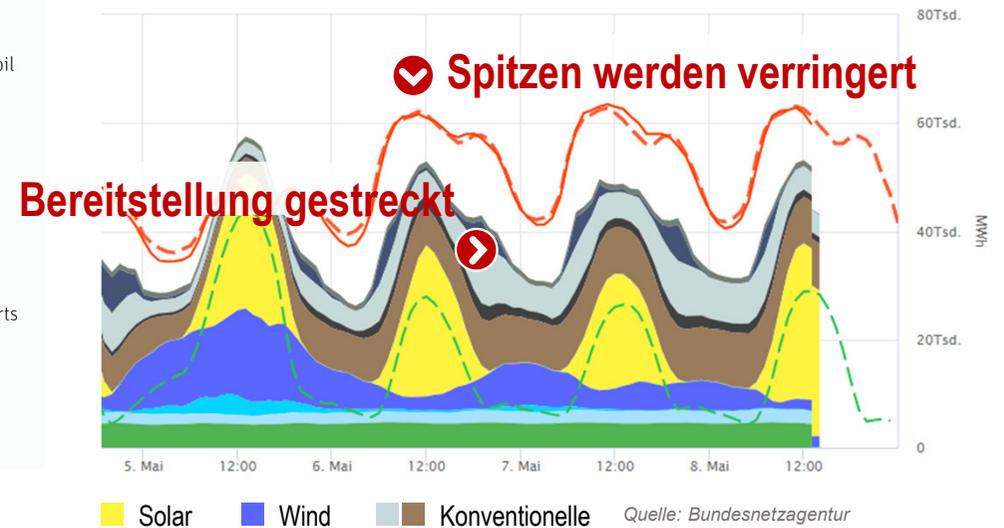
Die Energiewende braucht neue Energiespeicher

Stromerzeugung in Deutschland 2005-2050, Szenario



- Zeitverzug zwischen Angebot und Nachfrage macht temporäre Zwischenspeicherung unabdingbar
- Tagesmarge Stromhandel von -8ct bis +80ct (€)

Realisierte Stromerzeugung in Deutschland 05 Mai – 08 Mai 2024





Warum brauchen wir Netzspeicher?

Keine Energiewende ohne BESS

Redispatch Menge/Kosten – steigend

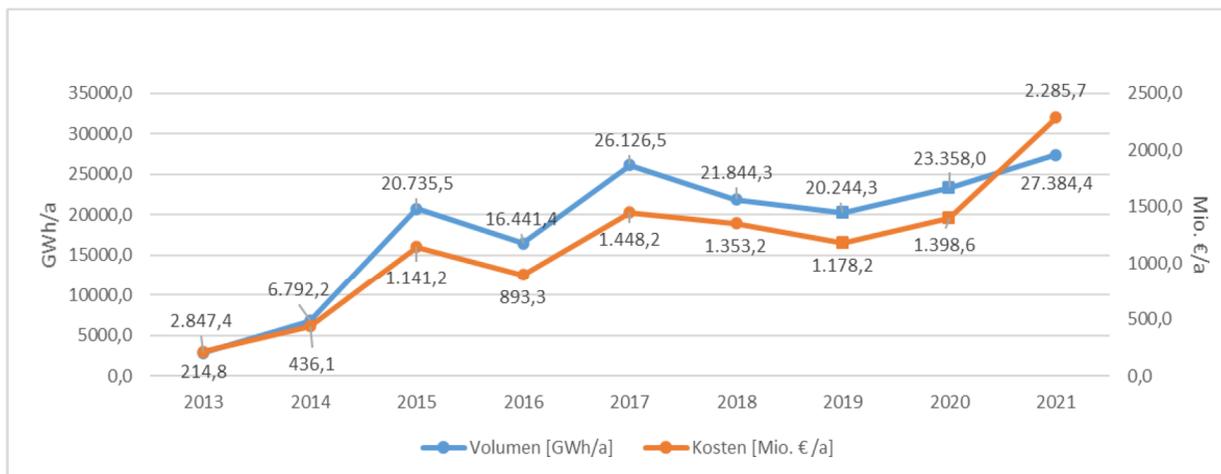


Abbildung 2: Entwicklung der Gesamtkosten des Engpassmanagements, eigene Darstellung (Quelle: BNetzA)

Redispatch (2022)

3.232 Mrd. €

Redispatch (2021)

2.285 Mrd. €

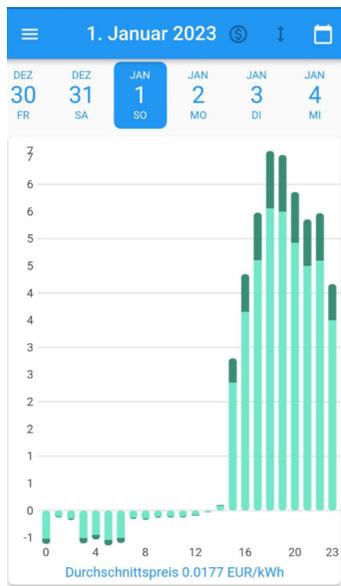
- a) Strom Produktion versus Verbrauch (Zeit)
- b) Netz sind überlastet (Ort)



Business case?

Energiespeichersystem sparen Geld – Verdienen Geld

Arbitrage 3h-5h per day



- Day Margin \approx -8ct bis +70ct €/kWh – peak up to 1.20 €/kWh
- Solar Power \approx 4-7ct €/kWh
- Wind Power \approx 12ct €/kWh
- Cost of el. Energy: Business 40ct €/kWh, Industry 16 + 9 = 25ct €/kWh



NSW Australia
In-feed Tariff 13.05.2024
15.88 AUS\$/kW



Die Beste Lösung für Netzbatterien

Cerenergy:

- Ist nicht brennbar
 - Besteht aus Kochsalz, Nickel, Keramik
 - Hat Lokale Lieferketten
 - Ist extrem langlebig
 - Verliert mit der Zeit nicht an Leistung
 - Benötigt kein externes Temperaturmanagement
 - Ist praktisch Wartungsfrei
 - Ist einfach zu Recyceln





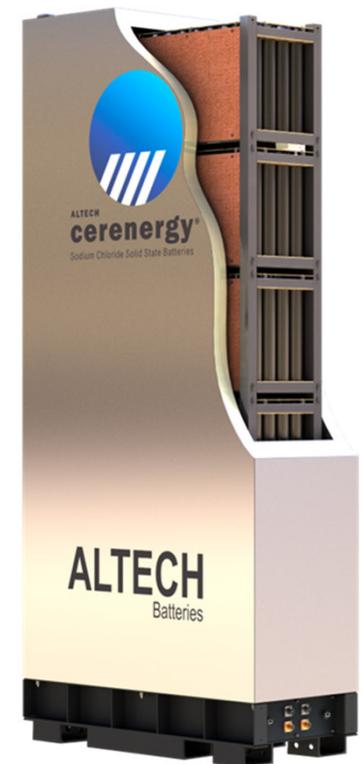
UP-DATE

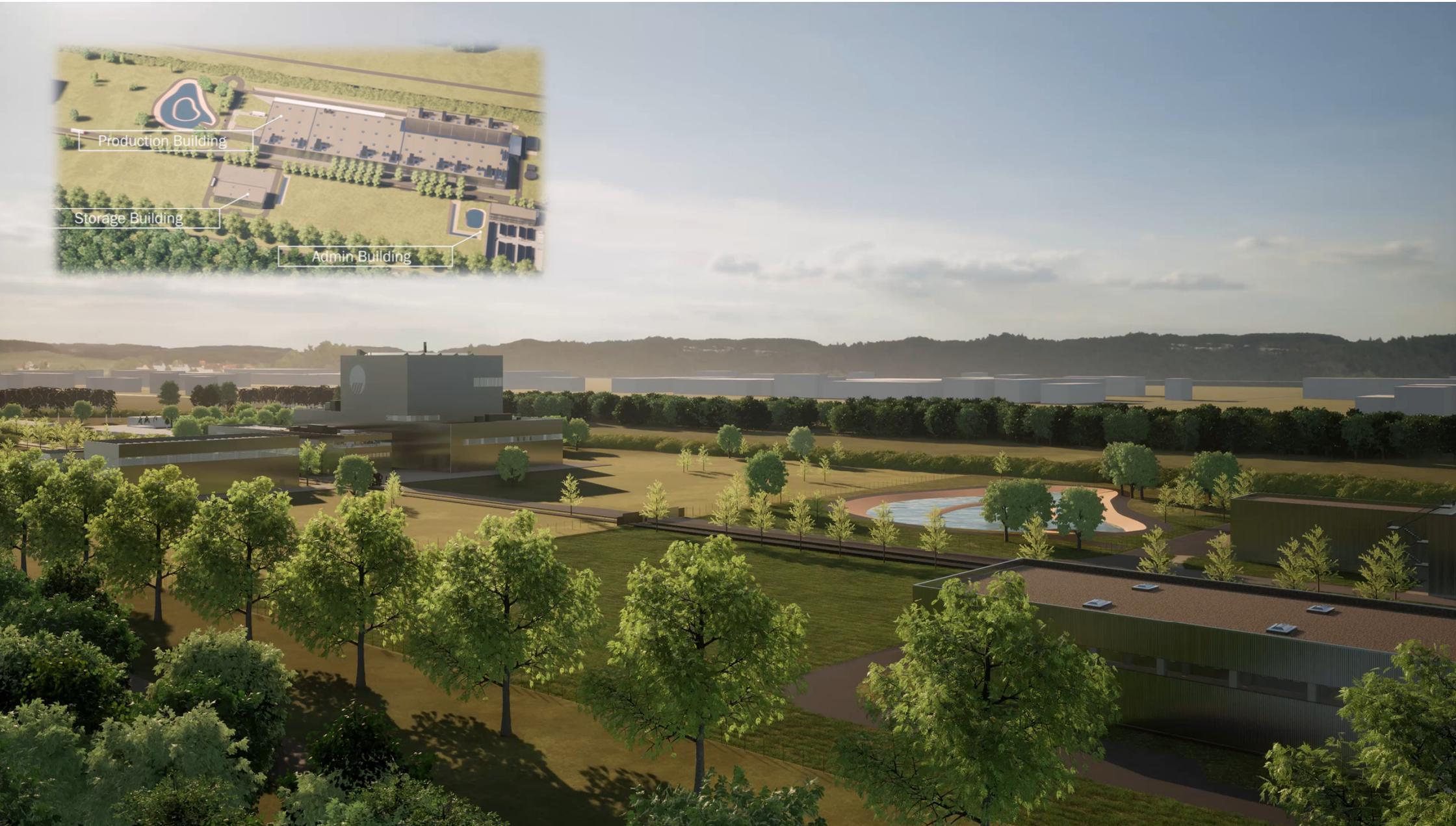
- Finale DFS veröffentlicht 17. März 24, Gute Ergebnisse
- Design freeze: für Batterie und Werk, alles fertig
- Alle Unterlieferanten ausgewählt, Angebote liegen vor
- Alle Rohmaterialien und Halbzeuge ausgewählt, Angebote liegen vor
- Alle Genehmigungen inkl. BImSchG (positiver Bescheid)



UP-DATE

- Erster Prototype 60kWh in Montage,
- Zweiter im Juli 24
- Abnahmeverträge in Verhandlung für 100% der Produktion für 5 Jahre zum Preis von 820 EUR/kWh
- EnergieSachsen, Leag, Enertrag u.a. 50%J1, 75%J2, 100%J3
- 17 Mai Mr. Thierry Breton(EU Commissioner) besucht Schwarze Pumpe. First EU economic model region for Zero Valley

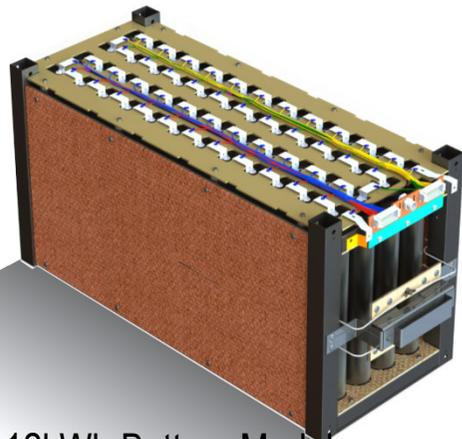




CERENERGY : Status 120 MWh/a Plant



Keramischer Elektrolyt



12kWh Battery Module



60 kWh BatteryPack
(5x Modules)

GridPack 1 MWh / 3-fach stapelbar

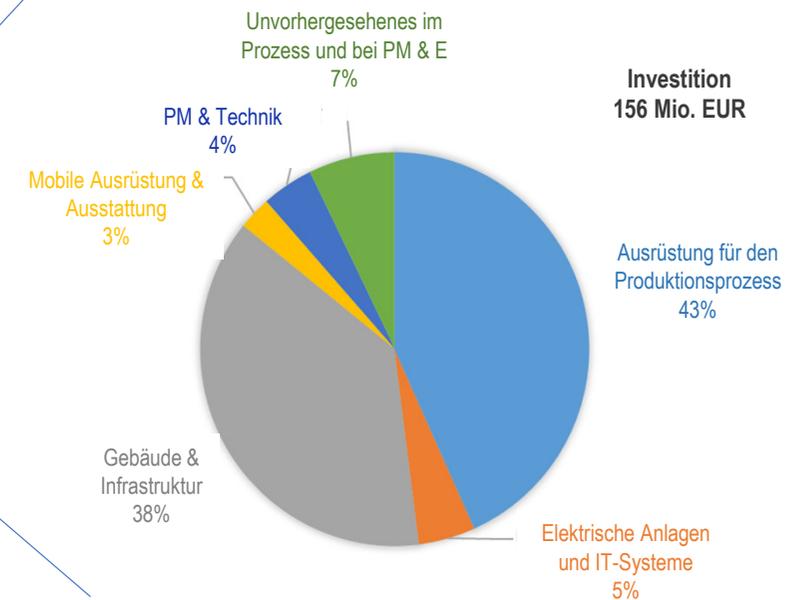


18 x 60 kWh BatteryPack

zelle



Gesamtfinanzierungsbedarf	
Beschreibung	Kosten
Ausrüstung für den Produktionsprozess	67.523.000 €
Elektrische Anlagen und IT-Systeme	7.364.000 €
Gebäude & Infrastruktur	59.000.000 €
Mobile Ausrüstung & Ausstattung	4.597.700 €
PM & Technik	5.513.000 €
Zwischensumme	143.997.700 €
Unvorhergesehenes im Prozess und bei PM & E	12.060.000 €
Investition	156.057.700 €
Working Capital	23.196.900 €
Gesamtbetrag	179.254.600 €



Ohne die Finanzierungskosten, die bei Anleihen oder Mezzanine-Anleihen erheblich sind und den Kapitalbedarf um 30-40 Mio. EUR erhöhen können



DFS (endgültige Machbarkeitsstudie)

Investition	156 Mio.€
Barwert (NPV vor Steuern)	169 Mio.€
Projekttrendite (IRR vor Steuern)	19%
Umsatz p.a.	106 Mio.€
EBITDA Marge in % je kWh	47%
Free Cash-Flow p.a. (undiskontiert, vor Steuern)	51 Mio. €
Amortisationszeit (bei durchgehender Produktion, vor Steuern) in Jahren	3,7



CERENERGY: Erwartete Weiterentwicklung



Entwicklung der Zebra-Batterie

IKTS-Forschung an keramischer Festkörperbatterie

1980er

2012

CERENERGY >>

2023

2024

2025(e)

2026(e)

Joint Venture mit IKTS geschlossen **09/23**

Bauantrag gestellt **10/23**

Baubeginn

Beginn Produktion erwartet

DFS Q1/24

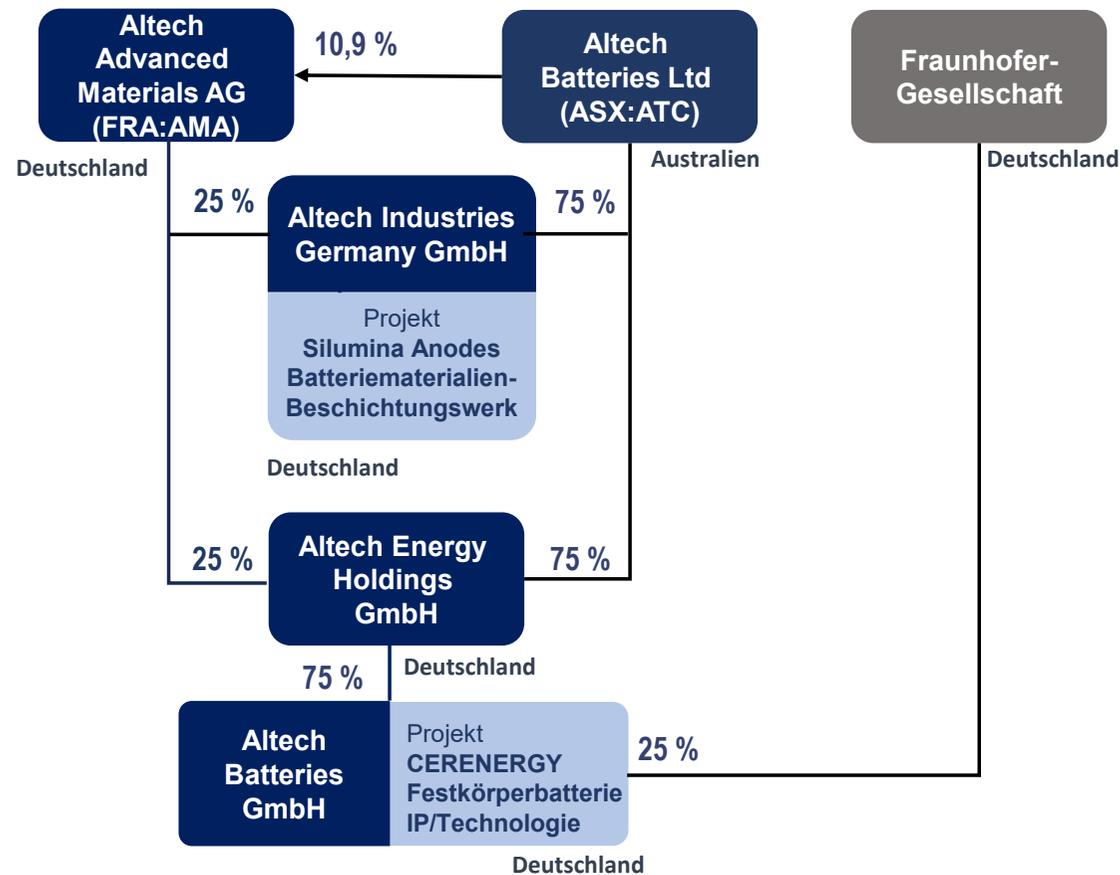
Finanzierung QIV/24(e)

Bauphase

Hochlaufphase / Start Produktion



Die aktuelle Struktur der Gruppe





Altech Advanced Materials im Überblick

Aktie	Altech Advanced Materials AG
Anzahl Aktien börsennotiert	2.825.000 (ISIN: DE000A31C3Y4, WKN A31C3Y)
Segment	Börse Frankfurt (Regulierter Markt – General Standard)
Anzahl Aktien nicht börsennotiert	AD1 4.717.500 - Wertpapierprospekt zur Zulassung in Arbeit (Zulassung erwartet für 14. Juni 2024) (ISIN: DE000A31C3Z1, WKN: A31C3Z und ISIN: DE000A3EX2C1, WKN A3EX2C)
Grundkapital / Anzahl Aktien	7.542.500 EUR / 7.542.500
Aktionärsstruktur	61,6 % Deutsche Balaton 10,2 % Altech Batteries Ltd., 7,0 % Meleware Acquisition Ltd. 21,2 % Freefloat

Kursverlauf (06.06.2023 – 05.06.2024)



Folie 28

- AD0** Kurz vor HV anzupassen
Andreas Danner; 2024-05-16T09:32:06.448
- AD1** Check Billigung Prospekt ggfls UPDATE
Andreas Danner; 2024-05-17T08:09:26.672



- Aktuelle Geschäftsentwicklung
- **Abhandlung der Tagesordnung**

Agenda



1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichts für das zum 31. Dezember 2023 abgelaufene Geschäftsjahr (inklusive des Berichts des Vorstands zu den Angaben gemäß § 289a HGB) sowie des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023.
2. Vorlage und Erörterung des Vergütungsberichtes für das Geschäftsjahr 2023.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands
5. Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024
6. Beschlussfassung über die Billigung des Vergütungssystems für die Mitglieder des Vorstands
7. Beschlussfassung über die Schaffung eines genehmigten Kapitals 2024 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen mit der Ermächtigung zum Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts und über die entsprechende Satzungsänderung

Tagesordnungs- punkte



Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichts für das zum 31. Dezember 2023 abgelaufene Geschäftsjahr (inklusive des Berichts des Vorstands zu den Angaben gemäß § 289a HGB) sowie des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2023

Top 1

Der Jahresabschluss und Lagebericht wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Nexia GmbH, Düsseldorf, geprüft.



Ertragslage in TEUR	01.01. - 31.12.2023	01.01. - 31.12.2022	+ / -
Umsatzerlöse	78	0	78
Sonstige betriebliche Erträge	37	3	34
Personalaufwand	-593	-197	-396
Sonstiger Betriebsaufwand	-1.018	-594	-424
Betriebsergebnis	-1.496	-788	-708
Abschreibungen	0	-500	500
Zinsergebnis	-154	-142	-12
Finanzergebnis	-154	-642	488
Jahresergebnis vor Steuern	-1.650	-1.430	-220
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
Jahresergebnis	-1.650	-1.430	-220

Gewinn- und Verlustrechnung

- Aufriss sonstiger Betriebsaufwand auf folgender Seite.
- Zunahme Personalkosten auf Grund des Bonusprogramms VOP um 205 TEUR (Ausführungen hierzu unter TOP 6) und der nun direkten Abrechnung eines Vorstandsmitglieds als Personalaufwand gegenüber sbA-Kosten im Vorjahr (167 TEUR).
- 2022 Abschreibung HPA-Option



Advanced Materials
AG

	01.01. - 31.12.2023	01.01.- 31.12.2022	+ / -
Sonstiger Betriebsaufwand in TEUR			
Rechts- und Beratungskosten	-277	-126	-151
Werbekosten inkl. IR	-240	-163	-77
Bildung Drohverlustrückstellung	-191	0	-191
Bonus Mitarbeiter in Beteiligungen	-99	0	-99
Aufsichtsratsvergütung	-87	-87	0
Kosten für einen Vorstand	0	-127	127
Abschluss- und Prüfungskosten	-29	-50	21
Übriger Betriebsaufwand	-95	-41	-54
Sonstiger Betriebsaufwand	-1.018	-594	-424

sonstiger Betriebsaufwand

- Die Rechts- und Beratungskosten sind im Wesentlichen auf Grund der Umsetzung der Finanzierungsstrategie um 151 TEUR gestiegen.
- Die Aufwendungen für Werbekosten, Kapitalmarktnotiz und -kommunikation aufgrund höherer Ausgaben für Investor Relations um 77 TEUR gegenüber dem Vorjahr gestiegen.
- Drohverlustrückstellung (Barausgleich Optionen) 191 TEUR, aufgrund stichtagsbezogenen Wertes der Optionen basierend auf dem Kursanstieg der Aktie der Altech Advanced Materials AG zum 31. Dezember 2023 gegenüber dem Kurs zum Ausgabetag.
- Aufwendungen aus Bonusprogramm VOP für Mitarbeiter in Beteiligungen als sbA, siehe hierzu Ausführungen zu TOP 6
- Das Vorstandsgehalt eines Mitglieds wird nun direkt über Personalkosten abgerechnet.



Advanced Materials
AG

Aktiva in TEUR	31.12.2023	31.12.2022	+ / -
Altech Industries Germany GmbH	7.652	6.202	1.450
Altech Energy Holdings/Altech Batteries GmbH	2.026	16	2.010
Anlagevermögen	9.678	6.218	3.460
Flüssige Mittel	1.379	1.648	-269
Disagio	767	0	767
Übrige Aktiva	109	173	-64
Summe Aktiva	11.933	8.039	3.894

Bilanz Aktiva

- Anlagevermögen:
 - 25%-Anteil an der AIG (5,0 Mio. EUR) sowie Ausleihungen (2,7 Mio. EUR);
 - 25%-Anteil an der AEH, die wiederum 75% an der ABG hält (16 TEUR) sowie Ausleihungen (2,0 Mio. EUR).
- Disagio = Abgrenzungen Wandelanleihe für implizierten Zins mit ertragswirksamer Auflösung über die Laufzeit



Passiva			
in TEUR	31.12.2023	31.12.2022	+ / -
Gezeichnetes Kapital	7.063	4.096	2.967
Kapitalrücklagen	719	0	719
Bilanzverlust	-2.742	-1.092	-1.650
Eigenkapital	5.040	3.004	2.036
Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	2.290	0	2.290
Rückstellungen	687	156	531
Wandelanleihe	3.531	0	3.531
Barausgleich Optionsrechte Wandelanleihe	225	0	225
Übrige Passiva	160	4.879	-4.719
Summe Passiva	11.933	8.039	3.894

Bilanz Passiva

- Kapitalrücklage aus Eigenkapitalanteil der begebenen Wandelanleihe 23/27
- Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen aus durchgeführter Kapitalerhöhung im Dezember 2023 die erst im Januar 2024 ins Handelsregister eingetragen wurde, daher zum 31. Dezember 2023 noch kein Eigenkapital
- Die Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen ratierliche Rückstellungen aus dem Mitarbeiterbonusprogramm in Höhe von TEUR 304, Drohverlustrückstellungen für Barausgleich Optionen aus der Wandelanleihe in Höhe von TEUR 191 sowie Rückstellungen für das Wertpapierprospekt und die Zulassung der Aktien in Höhe von TEUR 103.
- Im Geschäftsjahr begebene Nullkupon-Wandelanleihe mit Fälligkeitstag am 31. Juli 2027



Vorlage und Erörterung des Vergütungsberichtes für das Geschäftsjahr 2023

Der Vergütungsbericht beschreibt die Vergütungssystematik und stellt die individuellen Vergütungen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats dar.

Der Vergütungsbericht wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Nexia GmbH, Düsseldorf, geprüft.

Top 2



Vergütungsstruktur Vorstand Teil 1

- Die bestehende Vergütung sah aufgrund des jungen Unternehmens und seiner Projekte eine reine Festvergütung vor. Aufgrund der Weiterentwicklung der Beteiligungen und damit klar definierbaren Meilensteinen für die weitere operative Entwicklung der Projekte Silumnia Anodes und CERENERGY, hat der Aufsichtsrat nun ein neues Vergütungssystem entwickelt, welches eine langfristige Anreizkomponente, die an klaren strategischen Meilensteinen der Projekte und der Aktienkursentwicklung orientiert ist, beinhaltet und damit auch den Aktionärsinteressen Rechnung trägt.
- Hierzu hat der Aufsichtsrat am 18. Dezember 2023 ein neues Vergütungssystem für die Mitglieder des Vorstandes beschlossen. Das neue Vergütungssystem soll mit dem Beginn des Tages der Hauptversammlung, der dieses (neue) Vergütungssystem zur Beschlussfassung vorgelegt wird, Geltung entfalten. Über das neue Vergütungssystem wird unter TOP 6 abgestimmt.

Top 2



Vergütungsstruktur Vorstand Teil 2

- Zum Bilanzstichtag waren die Voraussetzungen des ersten Meilensteins des VOP 2023 bereits erfüllt. Eine Beschlussfassung der Hauptversammlung über das neue Vergütungssystem hatte hingegen noch nicht stattgefunden. Außerdem gilt es hierfür noch entsprechende Kapitalmaßnahmen im Rahmen der Hauptversammlungen, in dieser Hauptversammlung unter TOP 7, zu beschließen. Das VOP 2023 sieht eine dementsprechende Wartefrist für die Empfänger vor.
- Bis zur Beschlussfassung über die Billigung des neuen Vergütungssystems durch die Hauptversammlung der Gesellschaft unter TOP 6 stehen die gemäß dem VOP 2023 den Mitgliedern des Vorstandes zugeteilten Beträge unter aufschiebender Bedingung. Mithin können Vergütungsansprüche des Vorstandes der Gesellschaft aus dem VOP 2023 erst mit Ablauf der Beschlussfassung über das neue Vergütungssystem für die Mitglieder des Vorstandes rechtlich entstehen.
- Maßgeblich für die Vergütung der Vorstandsmitglieder im Geschäftsjahr 2023 war somit das am 22. April 2021 mit Wirkung zum 1. Mai 2021 vom Aufsichtsrat beschlossene und am 20. Mai 2021 von der Hauptversammlung der Gesellschaft gebilligte Vergütungssystem.

Top 2



Aktuelle Vergütungsstruktur Vorstand Teil 1

Die Vergütung des Vorstandsmitglieds besteht aus einer festen, monatlich zahlbaren Grundvergütung in Höhe von bis zu EUR 140.000,- p.a. . Darüber hinaus können erfolgsabhängige variable Vergütungskomponenten in Form eines Bonus vereinbart werden. Sachbezüge und sonstige Nebenleistungen sind in der erfolgsunabhängigen Festvergütung enthalten.

Die Vergütungsstruktur sieht für jedes Vorstandsmitglied eine Maximalvergütung in Höhe von EUR 210.000,- EUR inklusive etwaiger Bonuszahlungen vor.

Die derzeit laufenden Dienstverträge bzw. Vergütungsvereinbarungen mit den Vorstandsmitgliedern beinhalten folgende Festvergütungen:

Vorstand	Bruttogehalt	Sachbezüge	Sozialversicherungsleistungen	Gesamt
Iggy Tan	48.000,00 €	- €	- €	48.000,00 €
Uwe Ahrens	117.600,00 €	51.545,88 €	5.581,08 €	174.726,96 €
Hansjörg Plaggemars	103.200,00 €	- €	5.351,04 €	108.551,04 €

Top 2



Advanced Materials
AG

Aktuelle Vergütungsstruktur Vorstand Teil 2

Erfolgsabhängige Vergütungskomponenten (Bonus) wurden den Mitgliedern des Vorstandes im Geschäftsjahr 2023 nicht ausgezahlt.

Die Festvergütung des Vorstands Uwe Ahrens weicht von der maximalen Festvergütung inklusive Nebenleistungen von 140 TEUR pro Jahr mit einer Festvergütung inklusive Nebenleistungen in Höhe von 175 TEUR ab. Allerdings blieb die Gesamtvergütung damit unter der im Vergütungssystem festgesetzten Maximalvergütung von 210 TEUR.

Die Abweichung kam durch die Leistungen von Nebenleistungen, bestehend aus einer Dienstwohnung und einem Betriebsfahrzeug zustande, welche aufgrund der intensiveren Betreuung der beiden Projekte Silumina Anodes in der AIG und CERENERGY in der ABG notwendig wurden.

Die Maximalvergütung für die Mitglieder des Vorstandes wurde eingehalten.

Top 2



Aktuelle Vergütungsstruktur Aufsichtsrat

Die Vergütung des Aufsichtsrats beinhaltet ausschließlich eine fixe Vergütung, die aus zwei Komponenten besteht. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats erhält als fixe Vergütung TEUR 3, der Stellvertretende erhält TEUR 2 und einfache Mitglieder erhalten TEUR 2.

Zusätzlich wurde beschlossen, dass der Aufsichtsrat mindestens zwei Ausschüsse bilden soll, den Prüfungsausschuss und den Industrieausschuss. Für die Teilnahme im Prüfungsausschuss wird zusätzlich eine jährliche Nettovergütung von TEUR 5 gewährt. Für die Teilnahme im Industrieausschuss wird zusätzlich eine jährliche Nettovergütung von TEUR 22 gewährt.

Top 2

Als Aufsichtsratsvergütungen wurden zum 31. Dezember 2023 folgende Vergütungen gewährt:

- | | |
|---|------------------------------|
| • Herr Dr. Burkhard Schäfer (Vorsitzender) | TEUR 8 (Vorperiode TEUR 8) |
| • Herr Wilko Stark (stellvertretender Vorsitzender) | TEUR 24 (Vorperiode TEUR 24) |
| • Herr Dieter Rosenthal | TEUR 24 (Vorperiode TEUR 24) |
| • Herr Werner Klatten | TEUR 24 (Vorperiode TEUR 24) |
| • Herr Nikolaus Graf Lambsdorff | TEUR 7 (Vorperiode TEUR 7) |

TOP 3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats

Top 3 und Top 4

TOP 4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands



Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Nexia GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Düsseldorf, zum Abschlussprüfer des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 und des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 zu wählen, sofern die Aufstellung eines Konzernabschlusses nach den gesetzlichen Vorschriften erforderlich sein sollte.

Dieser wird auch die prüferische Durchsicht unterjähriger Finanzberichte vornehmen, sofern diese erfolgen sollte.

Top 5



Beschlussfassung über die Billigung des Vergütungssystems für die Mitglieder des Vorstands

Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft hat zuletzt am 20. Mai 2021 einen Beschluss nach § 120a Abs. 1 Satz 1 AktG über das Vergütungssystem für die Vorstandsmitglieder gefasst und das Vergütungssystem mit großer Mehrheit gebilligt. Der Aufsichtsrat hat das Vergütungssystem für die Vorstandsmitglieder fortentwickelt. Die Änderungen betreffen insbesondere die Ausgestaltung der variablen Vergütungskomponenten.

Der Aufsichtsrat hat das entsprechend überarbeitete Vergütungssystem für den Vorstand am 18. Dezember 2023 beschlossen.

Top 6



Das neue Vergütungssystem für die Mitglieder des Vorstandes - Teil 1

Das neue Vergütungssystem für die Mitglieder des Vorstandes sieht dabei im Wesentlichen folgendes vor:

- Die Vergütung des Vorstandsmitglieds besteht nach dem neuen Vergütungssystem aus einer festen, monatlich zahlbaren Grundvergütung in Höhe von bis zu EUR 200.000,- p.a., welche die Aufgaben und Leistungen der Vorstandsmitglieder berücksichtigt.
- Darüber hinaus können erfolgsabhängige variable Vergütungskomponenten in Form eines Bonus (Short Term Incentive; „STI“) sowie einer langfristig orientierten Anreizvergütung (Long Term Incentive; „LTI“) vereinbart werden.
- Für den Fall, dass erfolgsabhängige variable Vergütungskomponenten vereinbart werden, soll sich die relative Verteilung zwischen festen und variablen Vergütungsbestandteilen an nachfolgender Vorgabe orientieren:
 - Feste Vergütungsbestandteile (Festvergütung sowie Sachbezüge und Nebenleistungen): 35-65%
 - Variable Vergütungsbestandteile:
 - Bonus (STI): 0-15%
 - Langfristig orientierte Anreizvergütung (LTI): 20-65%

Top 6



Das neue Vergütungssystem für die Mitglieder des Vorstandes - Teil 2

- Eine vorübergehende Abweichung hin zu einer stärker langfristig orientierten Vergütung (LTI) ist möglich, sofern dies im Interesse des langfristigen Wohlergehens der Gesellschaft notwendig ist und solange die zulässige Maximalvergütung von EUR 570.000,- p.a. nicht überschritten wird. Weiterhin kann der Aufsichtsrat in Ausnahmefällen (z.B. in einer schweren Wirtschaftskrise) vorübergehend von den Bestandteilen des Vergütungssystems für den Vorstand abweichen (Verfahren und Regeln zur Vergütungsstruktur und -höhe sowie zu individuellen Vergütungsbestandteilen), wenn dies im Interesse des langfristigen Wohlergehens des Unternehmens liegt.
- Als langfristig orientierte Anreizvergütung hat der Vorstand der Altech Advanced Materials AG („AAM“) auf der Grundlage einer Zustimmung des Aufsichtsrats vom 18. Dezember 2023 beschlossen, ein virtuelles Optionsprogramm („Virtual Option Program 2023“, „VOP 2023“) zur Incentivierung von bestimmten Mitarbeitern und Mitgliedern der Geschäftsführung der Gesellschaft sowie ihrer beiden Beteiligungen Altech Industries Germany GmbH („AIG“) und Altech Batteries GmbH („ABG“) aufzulegen.

Top 6



Virtual Option Program 2023 - Teil 1

- Am 15. Dezember 2023 hat der Vorstand der Altech Advanced Materials AG mit Zustimmung des Aufsichtsrats vom 18. Dezember 2023 beschlossen, ein virtuelles Optionsprogramm 2023 („Virtual Option Program 2023“ oder „VOP 2023“) zur Incentivierung von bestimmten Mitarbeitern und Mitgliedern der Geschäftsführung der Gesellschaft sowie ihrer beiden Beteiligungen Altech Industries Germany GmbH und Altech Batteries GmbH aufzulegen.
- Zweck dieses Programms ist es, den Begünstigten eine Anreizvergütung zu gewähren, um ihr Engagement für die Gesellschaft zu stärken, den Begünstigten die Möglichkeit zu geben, sich an der weiteren Entwicklung der Gesellschaft zu beteiligen und die Interessen der Begünstigten mit den Interessen der Aktionäre der Gesellschaft in Einklang zu bringen, um das langfristige Wachstum der Gesellschaft zu fördern.
- Die gemäß dem VOP 2023 den Mitgliedern des Vorstandes zugeteilten Beträge stehen unter der aufschiebenden Bedingung der Beschlussfassung über die Billigung des neuen Vergütungssystems durch die Hauptversammlung der Gesellschaft.

Top 6



Virtual Option Program 2023 - Teil 2

- Der VOP 2023 legt die Bedingungen fest, unter denen die Begünstigten einen Teil ihrer Vergütung in Form von virtuellen Optionen (die "Virtuellen Optionen") erhalten, die in Tranchen gewährt werden und über einen bestimmten Zeitraum ausübbar sind.
- Jede Virtuelle Option aus diesem VOP 2023 gewährt dem Berechtigten - vorbehaltlich bestimmter Einschränkungen - einen Anspruch ("Optionsrecht") auf Erfüllung der Virtuellen Option gegen die Gesellschaft, der durch Übertragung von Aktien der Gesellschaft oder, nach Wahl der Gesellschaft, durch eine Barzahlung in Höhe des im individuellen Grant Letter spezifizierten Betrages zu erfüllen ist. Der Ausgleich kann nach alleinigem Ermessen der Gesellschaft und ohne Zustimmung des Begünstigten auch durch eine Kombination aus einer Übertragung von Ausgleichsaktien sowie einer teilweisen Ausgleichszahlung erfolgen, insbesondere im Hinblick auf etwaige aus einer Ausgleichszahlung resultierende Steuerzahlungen.
- Die Virtuellen Optionen werden in bis zu sieben Tranchen mit unterschiedlichen Erdienungszeiträumen unverfallbar. Der jeweilige Betrag jeder Tranche wird für jeden Begünstigten individuell in der jeweiligen Zuteilungserklärung festgelegt. Die Dauer jedes Erdienungszeitraums hängt von der Erreichung bestimmter Meilensteine ab.

Top 6



Virtual Option Programm 2023 - Teil 3

- Diese Meilensteine lauten wie folgt:

Meilenstein 1: Realisierung des CERENERGY JV mit Fraunhofer;

Meilenstein 2: Abnahmevereinbarung für $\geq 50\%$ der CERENERGY-Batterieproduktion;

Meilenstein 3: Abschluss der Finanzierung des CERENERGY 120MWh Werks in Schwarze Pumpe;

Meilenstein 4: Kommerzielle Produktion in dem CERENERGY 120MWh Werk Schwarze Pumpe;

Meilenstein 5: Erfolgreicher Betrieb der Silumina-Pilotanlage;

Meilenstein 6: Abschluss der Finanzierung des 10.000tpa Silumina Anode Werks in Schwarze Pumpe;

Meilenstein 7: Kommerzielle Produktion in dem 10.000tpa Silumina Anode Werk Schwarze Pumpe.

Top 6



Virtual Option Programm 2023 - Teil 4

- Ausübung der Optionsrechte unter zwei Bedingungen:
 - Milestone ist erfüllt
 - Mindestbörsenkurs der AAM-Aktie zum jeweiligen Erdienungszeitraum mindestens:
 - im Falle des Meilenstein 1 EUR 2,00;
 - im Falle des Meilenstein 2 EUR 4,00;
 - im Falle des Meilenstein 3 EUR 6,00;
 - im Falle des Meilenstein 4 EUR 8,00;
 - im Falle des Meilenstein 5 EUR 4,00;
 - im Falle des Meilenstein 6 EUR 6,00;
 - im Falle des Meilenstein 7 EUR 8,00.

=> Unterschreitet der jeweilige letzte Eröffnungskurs den Mindestpreis, so verfallen die entsprechenden Optionsrechte ersatzlos.

Top 6



Virtual Option Programm 2023 - Teil 5

- Die Optionsrechte können nur nach Ankündigung des Erreichens eines Meilensteins innerhalb von der Gesellschaft festgelegten Ausübungszeiträumen ausgeübt werden. Die Ausübungszeiträume umfassen 14 Kalendertage. Die Gesellschaft kann insbesondere einen neuen Beginn und ein neues Anfangsdatum für die jeweilige Ausübungsfrist festlegen, damit eine (außerordentliche) Hauptversammlung über die Ermächtigung zu einer Kapitalerhöhung zur Lieferung von Ausgleichsaktien beschließen kann und diese Ermächtigung durch Eintragung der entsprechenden Satzungsänderung in das Handelsregister vor der jeweiligen Ausübungsfrist wirksam wird.
- Die Optionsrechte müssen innerhalb der festgelegten Ausübungszeiträume ausgeübt werden. Werden die Optionsrechte nicht innerhalb dieser Frist ausgeübt, verfallen sie ersatzlos. Darüber hinaus können Virtuelle Optionen verfallen, wenn das Arbeits- oder sonstige Vertragsverhältnis innerhalb der Erdienungszeiträume beendet wird.

Top 6



Virtual Option Programm 2023 – Teil 6

- Etwaige im Rahmen des VOP 2023 ausgegebene Aktien unterliegen einem Lock-Up (Veräußerungsverbot) von 24 Monaten nach Zuteilung.
- Den Mitgliedern des Vorstandes wurde als langfristiges Anreizsystem folgende Virtuelle Optionen zugesagt:

	Milestone 1	Milestone 3	Milestone 4	Milestone 6	Milestone 7	Total
Tan, Iggy		95.000 €	285.000 €	95.000 €	285.000 €	760.000 €
Ahrens, Uwe	190.000 €	95.000 €	285.000 €	95.000 €	285.000 €	950.000 €
Plaggemars, Hansjoerg		70.000 €	230.000 €	70.000 €	230.000 €	600.000 €

Top 6



Beschlussfassung über die Schaffung eines genehmigten Kapitals 2024 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen mit der Ermächtigung zum Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts und über die entsprechende Satzungsänderung

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 23. August 2022 wurde der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft gegen Bareinlagen auch unter Ausschluss des gesetzlichen Bezugsrechts zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2022). Das Genehmigte Kapital 2022 wurde teilweise ausgenutzt. Zwecks Einräumung größtmöglicher Flexibilität soll ein neues Genehmigtes Kapital 2024 um insgesamt bis zu EUR 720.000,00 durch Ausgabe von bis zu 720.000 neuen auf den Namen lautenden Stückaktien einmalig oder mehrmals gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2024) geschaffen werden.

Das vorgeschlagene Genehmigte Kapital 2024 sieht verschiedene mögliche Bezugsrechtsausschlüsse vor:

- Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage, insbesondere auch im Rahmen des VOP 2023,
- Kapitalerhöhungen gegen Bareinlagen, wenn die ausgegebenen Aktien 20 % des Grundkapitals nicht übersteigen und der Ausgabebetrag den Börsenpreis nicht wesentlich unterschreitet,
- Für Options- und Wandlungsrechte,
- Für mittelbares Bezugsrecht und für Spitzenbeträge.

Top 7

Haftungsausschluss / Zukunftsgerichtete Aussagen

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die durch Wörter wie "antizipiert", "prognostiziert", "kann", "wird", "könnte", "potentiell", "schätzt", "Ziele", "erwartet" gekennzeichnet sind. 'Plan' oder 'Absichten' und andere ähnliche Wörter, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Angaben und Richtlinien oder Ausblicke auf zukünftige Gewinne, Ausschüttungen oder Finanzlage oder Leistung und Ziele, Schätzungen und Annahmen in Bezug auf Produktion, Preise, Betriebskosten, Ergebnisse, Investitionen, Reserven und Ressourcen sind ebenfalls zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf einer Einschätzung der gegenwärtigen wirtschaftlichen und betrieblichen Bedingungen sowie auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen in Bezug auf zukünftige Ereignisse und Maßnahmen, die, obwohl sie zum Zeitpunkt dieser Ankündigung als angemessen angesehen wurden und voraussichtlich stattfinden werden, von Natur aus unterliegen erhebliche technische, geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbliche, politische und soziale Unsicherheiten und Eventualitäten. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind keine Garantie für die zukünftige Leistung und beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und andere wichtige Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle unseres Unternehmens, der Direktoren und des Managements liegen. Wir können und können nicht garantieren, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge, die in den in dieser Ankündigung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, tatsächlich eintreten, und die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risikofaktoren, die dazu führen können, dass tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von der gemachten vorhersagen abweichen.